



### ▲ FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET

*Vor einem Jahr hat die Spedition Bode einen neuen Lagerkomplex am Seelandkai in Lübeck in Betrieb genommen.*



### ▲ SAUBERKEIT IST TRUMPF

*Die Lebensmittellager werden täglich intensiv gereinigt.*

werden. Das ist allemal besser, als den Kunden warten, oder noch schlimmer, bei der Spedition anrufen und nach seiner Ware fragen zu lassen.

## Motivierte Mitarbeiter

Um Qualität dauerhaft gewährleisten zu können, sind qualifizierte und motivierte Mitarbeiter eine Grundvoraussetzung. Einen Lkw-Führerschein zu haben, reicht bei Bode als Qualifikation nicht aus. Das Unternehmen bildet seine Mitarbeiter regelmäßig weiter. Inhalte der Schulungen sind nicht nur Standardthemen wie Ladungssicherung oder Sozialvorschriften, sondern auch Konflikt-Management. Eckhard Bode: „Unsere Fahrer sind angewiesen, alle relevanten Papiere im Fall einer Polizeikontrolle sofort bereitzuhalten und mit den Beamten zu kooperieren.“ Ein solches Vorgehen könne Situationen schon im Vorfeld entschärfen. Nicht selten kommt es bei Verladern zu Konflikten. Das ist vor allem dann der Fall, wenn ein Lademeister seinen Frust mal wieder bei den Fahrern ablädt. Doch auch damit wissen die Bode-Fahrer umzugehen.

## Lebensmittel-Logistik auf hohem Niveau

Seine Mitarbeiter liegen dem Seniorchef, der sich zwar aus dem operativen Geschäft zurückgezogen hat, sich aber immer noch täglich um Qualitätsbelange kümmert, besonders am Herzen. Eckhard Bode: „Kraftfahrer sind Menschen mit sehr viel Individualität. Natürlich benötigen auch die ihre Streicheleinheiten.“ Auch dafür ist sich Bode nicht zu schade. Das wissen seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ziehen ihren Chef zu Rate, wenn es Schwierigkeiten gibt. „Ich bin eben nicht nur Arbeitgeber, sondern auch Familienberater, Banker und Therapeut“, schmunzelt

Bode, unterstützt von einer arbeitsmedizinischen Fachkraft zum Wohlbefinden.

Besonders gefragt ist Qualität in der Lebensmittel-Logistik. Kein Wunder also, dass sich die Spedition Bode in diesem Segment in den letzten Jahren einen sehr guten Namen gemacht hat und für namhafte Verladern unterwegs ist. Erst vor einem Jahr hat die Spedition Bode einen neuen Lagerkomplex am Seelandkai in Lübeck in Betrieb genommen.

## Logistische Basis

Der 6000 m<sup>2</sup> große Komplex ist die logistische Basis für Kunden in Schweden und Finnland. Neben diversen Kühltrailern setzt das Unternehmen in seinen umfangreichen Lebensmittelverkehren nach Schweden und Finnland seit kurzem auch 15 eigene, GPS-kontrollierte 45'-Kühlcontainer ein. Deren Thermo-King-Kühlaggregate zeichnen sich laut Seniorchef Eckhard Bode durch ständige Satellitenortung sowie eine internetbasierte Temperaturüberwachung und -dokumentation aus.

Das von Thermo King und Celtrak entwickelte Monitoringsystem TracKing alarmiert die Spedition Bode bei jeder Fehlfunktion und zeigt per SMS auf einem definierten Handy an, wenn sich Temperaturen außerhalb des Grenzbereiches befinden. Über Mikroprozessoren und das Data Acquisition System (DAS) informiert TracKing die Reinfelder Spedition auf adäquaten Landkarten in Echtzeit auch über die aktuelle Containerposition. Auch die neuen Kühlcontainer versteht Bode als Investition in die Qualitätssicherung. „Und die wird sich“, da ist sich Eckhard Bode sicher, „als zeitgemäßes Kundenbindungsinstrument allemal auszahlen. Zwar nicht gleich in Form von höheren Preisen, „aber ein noch mehr zufriedener gestellter Kunde stärkt die Geschäftsverbindung“.

sk